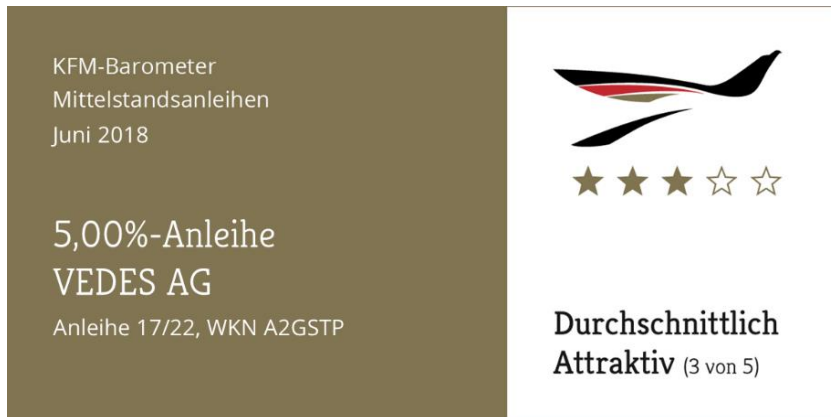


## KFM-Mittelstandsanleihen-Barometer

### KFM-Mittelstandsanleihen-Barometer – Die „5,00%-VEDES-Anleihe“ (Update)

5,00%-VEDES-Anleihe wird weiterhin als „durchschnittlich attraktiv“ (3 von 5 möglichen Sternen) eingeschätzt



Düsseldorf, 26. Juni 2018

In ihrem aktuellen KFM-Barometer zur 5,00%-Anleihe der VEDES AG (WKN A2GSTP) kommt die KFM Deutsche Mittelstand AG zu dem Ergebnis, die Anleihe weiterhin als „durchschnittlich attraktiv“ (3 von 5 möglichen Sternen) einzuschätzen.

Die VEDES AG ist einer der führenden B2B-Dienstleister in der europäischen Spielwarenbranche. Die Gesellschaft fungiert hierbei als Bindeglied zwischen Industrie, Einzelhandel und DZB Bank GmbH, welche als Handelsbank den Geschäftsverkehr begleitet. Der regionale Schwerpunkt liegt hierbei auf den Ländern Deutschland, Österreich und Schweiz.

Die Geschäftstätigkeit gliedert sich in drei Segmente: Großhandel und Logistik, Finanzdienstleistung und

Services. Im Segment Großhandel und Logistik übernimmt die VEDES AG die Steuerung des Informations- und Warenflusses und hilft, Optimierungspotentiale in der gesamten Wertschöpfungskette aufzudecken. Im Geschäftsbereich Finanzdienstleistungen wird mit Hilfe des externen Partners DZB Bank GmbH das finanzielle Risiko im Handelsgeschäft zwischen Industrie und Einzelhandel auf die Handelsbank übertragen. Das Segment Services umfasst diverse Zusatzleistungen für den Einzelhandel, vom Sortimentsmanagement bis hin zu Digitalisierungsangeboten.

#### Leicht sinkende Umsatzerlöse in einem herausfordernden Geschäftsumfeld

Im Geschäftsjahr 2017 konnte die VEDES AG etwa 127,7 Mio. Euro Umsatz generieren (Vj.: 131,8 Mio. Euro). Die Erlöse werden im Wesentlichen in den Geschäftsbereichen Großhandel und Logistik sowie Finanzdienstleistung erwirtschaftet. Mit 115,5 Mio. Euro (Vj.: 118,9 Mio. Euro) werden im Segment Großhandel und Logistik etwa 90,4% des Konzernumsatzes generiert. Der Bereich Finanzdienstleistung erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2017 etwa 10,5 Mio. Euro (Vj.: 10,8 Mio. Euro).

Das Ergebnis vor Steuern (EBT) reduzierte sich im gleichen Betrachtungszeitraum auf 0,57 Mio. Euro (Vj.: 1,6 Mio. Euro). Das Ergebnis im Berichtsjahr wurde belastet durch die erfolgreiche Platzierung der Anleihe 17/22 und die vorzeitige Rückzahlung der Anleihe 14/19. Die EBT-Marge sank auf 0,45% (Vj. 1,2%).

#### Zukunftsinvestitionen in Digitalisierung und Kooperation mit ebay

Im Jahr 2017 hat VEDES vor allem in die Zukunftsstrategie, die Investitionen sowohl im analogen als auch im digitalen Umfeld vorsieht, investiert. Auch die Kooperation mit ebay schreitet weiter voran. In einer eigenen Markenwelt bieten teilnehmende Fachhändler über einen zentralen Shop bei ebay inzwischen über 100.000 Artikel zum Verkauf an und haben dadurch Zugang zu 17 Millionen potenziellen Neukunden.

Für das Geschäftsjahr 2018 erwartet der Vorstand der VEDES – ein stabiles Konjunkturmilieu vorausgesetzt – ein Konzernergebnis vor Steuern (EBT) von 1,2 bis 1,6 Mio. Euro. Dabei sollen die Investitionen in die Zukunftsstrategie bereits erste Impulse geben.

#### Solide und weitgehend stabile Eigenkapitalquote

Die VEDES AG weist im Geschäftsjahr 2017 eine solide und weiterhin stabile Eigenkapitalquote von 24,3% aus (Vj.: 24,4%). Das Unternehmen ist im Wesentlichen über Anleihemittel fremdfinanziert. Die Anleihe 14/19 mit einem Zinskupon von 7,125% p.a. und einem Emissionsvolumen wurde Ende 2017 erfolgreich durch die Begebung der Anleihe 17/22 mit einem Zinskupon von 5,00% p.a. und einem Emissionsvolumen von 25 Mio. Euro abgelöst. Dadurch kann Vedes die jährliche Zinsbelastung senken und gleichzeitig den Handlungsspielraum für Zukunftsinvestitionen ausbauen.

#### 5,00%-VEDES-Anleihe mit Laufzeit bis 2022

Die im November 2017 emittierte Anleihe der VEDES AG ist mit einem Zinskupon von 5,00% p.a. ausgestattet (Zinszahlung jährlich am 17.11.) und hat eine fünfjährige Laufzeit bis zum 17.11.2022. Das Emissionsvolumen beträgt 25 Mio. Euro. Bei der Emission der Anleihe im November 2017, die ausschließlich institutionellen Investoren in Stückelungen ab 100.000 Euro angeboten wurde, wurden 20 Mio. Euro platziert. Im März 2018 wurden die restlichen 5 Mio. Euro des Gesamtvolumens im Rahmen einer Aufstockung ausplatziert. In den Anleihebedingungen sind vorzeitige Kündigungsmöglichkeiten der Emittentin ab 17.11.2020 zu 101% und ab 17.11.2021 zu 100,50% des Nennwertes vorgesehen.

Die Anleihe ist durch die Verpfändung der nach deutschem Recht verpfändbaren Rechte an der eingetragenen Marke „VEDES“ durch die Emittentin besichert. Die Verpfändung ist bis zur Rückzahlung der Alt-Anleihe mit Laufzeit bis 2019 nachrangig. Außerdem wird ein Konto der Emittentin verpfändet, auf das 20 Mio. Euro eingezahlt werden, was dem Volumen der Anleihe mit Laufzeit bis 2019 entspricht. Nach der Rückzahlung der Anleihe 14/19 wird die neue Anleihe mit Laufzeit bis 2022 erstrangig mit der Marke „VEDES“ besichert. Darüber hinaus ist in den Anleihebedingungen eine freiwillige Transparenzverpflichtung verankert. Bei Verstoß gegen diese Transparenzverpflichtung erhöht sich der Zinskupon der Anleihe in der folgenden Zinsperiode um 0,5% p.a.

#### Fazit: Durchschnittlich attraktive Bewertung

Die VEDES AG ist gekennzeichnet durch eine solide Eigenkapitalquote und eine weitgehend stabile Umsatzbasis. In Verbindung mit der Rendite von 4,11% p.a. (Kurs von 103,50% am 25.06.2018) wird die 5,00%-VEDES-Anleihe weiterhin als „durchschnittlich attraktiv“ (3 von 5 möglichen Sternen) bewertet.

## Über die KFM Deutsche Mittelstand AG

Die KFM Deutsche Mittelstand AG ist Experte für Mittelstandsanleihen und Initiator des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS (WKN A1W5T2). Manager dieses Fonds ist die Heemann Vermögensverwaltung GmbH; Verwaltungsgesellschaft ist die FINEXIS S.A. und Verwahrstelle die Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG, Niederlassung Luxemburg. Der Fonds bietet für private und institutionelle Investoren eine attraktive Rendite in Verbindung mit einer breiten Streuung der Investments. Die Investmentstrategie des Fonds basiert dabei auf den Ergebnissen des von der KFM Deutsche Mittelstand AG entwickelten Analyseverfahrens KFM-Scoring. Der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS schüttet seine Erträge jährlich an seine Anleger aus. Am 26.03.2018 schüttete der Fonds seinen Anlegern für das Jahr 2017 je Fondsanteil 2,25 Euro aus. Zum vierten Mal in Folge lag damit die Ausschüttungsrendite über 4% p.a. bezogen auf den jeweiligen Anteilspreis zu Jahresbeginn. Auch im laufenden Jahr profitieren die Anleger von der Wertentwicklung des Fonds und einer damit verbundenen geplanten Ausschüttung in Höhe der Vorjahre. Der Fonds wird von [Morningstar](#) und der [FWW-Fundservice](#) mit Bestnoten beurteilt. Die KFM Deutsche Mittelstand AG wurde beim Großen Preis des Mittelstandes 2016 als Preisträger für das Analyseverfahren KFM-Scoring und die überdurchschnittliche Entwicklung des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS ausgezeichnet. Der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS gehört laut [GBC-Research](#) zu den Hidden Champions. Aus insgesamt 9.000 von der GBC geprüften Publikumsfonds belegt der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS einen der 9 Spitzenplätze.

## Hinweise zur Beachtung

Diese Pressemitteilung stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots dar, sondern dient allein der Orientierung und Darstellung von möglichen geschäftlichen Aktivitäten. Die in dieser Ausarbeitung enthaltenen Informationen erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit und sind daher unverbindlich. Soweit in dieser Ausarbeitung Aussagen über Preise, Zinssätze oder sonstige Indikationen getroffen werden, beziehen sich diese ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung und enthalten keine Aussage über die zukünftige Entwicklung, insbesondere nicht hinsichtlich zukünftiger Gewinne oder Verluste. Diese Ausarbeitung stellt ferner keinen Rat oder Empfehlung dar. Wichtiger Hinweis: Wertpapiergeschäfte sind mit Risiken, insbesondere dem Risiko eines Totalverlusts des eingesetzten Kapitals, verbunden. Sie sollten sich deshalb vor jeder Anlageentscheidung eingehend persönlich unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Vermögens- und Anlagesituation beraten lassen und Ihre Anlageentscheidung nicht allein auf diese Pressemitteilung stützen. Bitte wenden Sie sich hierzu an Ihre Kredit- und Wertpapierinstitute. Die Zulässigkeit des Erwerbs eines Wertpapiers kann an verschiedene Voraussetzungen - insbesondere Ihre Staatsangehörigkeit - gebunden sein. Bitte lassen Sie sich auch hierzu vor einer Anlageentscheidung entsprechend beraten. Der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS ist in dem genannten Wertpapier zum Zeitpunkt des Publikumachens des Artikels investiert. Die KFM Deutsche Mittelstand AG, der Ersteller oder an der Erstellung mitwirkende Personen halten Anteile am Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS. Aus Veränderungen des Anleihekurses kann sich ein wirtschaftlicher Vorteil für die KFM Deutsche Mittelstand AG, den Ersteller oder an der Erstellung mitwirkende Personen ergeben. Vor Abschluss eines in dieser Ausarbeitung dargestellten Geschäfts ist auf jeden Fall eine kunden- und produktgerechte Beratung durch Ihren Berater erforderlich. Ausführliche produktspezifische Informationen entnehmen Sie bitte dem aktuellen vollständigen Verkaufsprospekt, den wesentlichen Anlegerinformationen sowie dem Jahres- und ggf. Halbjahresbericht. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Kauf von Investmentanteilen. Sie sind kostenlos am Sitz der Verwaltungsgesellschaft (FINEXIS S.A., 25A, boulevard Royal L-2449 Luxemburg) sowie bei den Zahl- und Informationsstellen (Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG Niederlassung Luxemburg, 46, Place Guillaume II, L-1648 Luxemburg oder Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG, Neuer Jungfernstieg 20, 20354 Hamburg oder bei der Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, Graben 21, A-1010 Wien) und über die Homepage des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS [dma-fonds.de](http://dma-fonds.de) erhältlich. Für Schäden, die im Zusammenhang mit der Verwendung und/oder der Verteilung dieser Ausarbeitung entstehen oder entstanden sind, übernehmen die Verwaltungsgesellschaft und die KFM Deutsche Mittelstand AG keine Haftung.

## Pressekontakt

KFM Deutsche Mittelstand AG

Rathausufer 10

40213 Düsseldorf

Tel: + 49 (0) 211 21073741

Fax: + 49 (0) 211 21073733

Mail: [info@kfmag.de](mailto:info@kfmag.de)

Web: [www.kfmag.de](http://www.kfmag.de)

[www.deutscher-mittelstandsanleihen-fonds.de](http://www.deutscher-mittelstandsanleihen-fonds.de)